



Bild: Annie Spratt von unsplash.com

Online-Seminarreihe

Landwirtschaft als Wegbereiter der Energiewende

Neue Erkenntnisse und gute Beispiele

24. April bis 19. Juni 2024

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus



Ziele & Inhalte

Landwirtinnen und Landwirte sind wichtige Akteure der Energiewende. Für viele landwirtschaftliche Betriebe ist die Erzeugung von erneuerbaren Energien ein wichtiges Standbein geworden – sei es über den Betrieb von Biogas-, Photovoltaik- oder Windkraft-Anlagen oder die Bereitstellung entsprechender Flächen. Eine wichtige Rolle spielen auch dezentrale Wärmenetze, die durch die Landwirtschaft mit erneuerbaren Energien gespeist werden. Die Botschaft ist also klar: Ohne die Mitwirkung von Landwirtinnen und Landwirten ist eine nachhaltige Energiewende nicht zu realisieren!

Doch wie können die Potenziale der Landwirtschaft noch besser genutzt werden, damit die Energiewende vor Ort gelingen kann? Welche (neuen) Möglichkeiten gibt es, um landwirtschaftliche Betriebe möglichst energieautark aufzustellen? Wie müssen die wirtschaftlichen und institutionellen Rahmenbedingungen ausgestaltet sein? Diesen und weiteren Fragen möchten wir im Rahmen unserer sechsteiligen Online-Reihe nachgehen, wobei neueste Erkenntnisse aus der Forschung sowie Praxiserfahrungen auf betrieblicher Ebene zusammenfließen.

Gemeinsam mit dem Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus laden wir Sie herzlich ein, mit den Referentinnen und Referenten ins Gespräch zu kommen und über die Rolle der Landwirtschaft als Treiber der Energiewende zu diskutieren. Die Reihe richtet sich an Landwirtinnen und Landwirte sowie weitere Praxisakteure, die sich mit erneuerbaren Energien im landwirtschaftlichen Umfeld beschäftigen.

Wir danken dem Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) sowie der Landwirtschaftlichen Rentenbank für die freundliche Unterstützung!

Für die Veranstalter

Dr. Oliver Klein

ASG-Geschäftsführer

Agri-PV – Solarenergie auf dem Acker

Mittwoch, 24. April 2024, 13:30 - 16:30 Uhr

Agri-PV-Anlagen – Grundlagen und Planung

Malte Stöppler

TFZ Straubing, Abt. Rohstoffpflanzen und Stoffflüsse

Rechtliche Rahmenbedingungen bei Bau und Betrieb von Agri-PV-Anlagen

Hannes Geitner

AELF Nördlingen-Wertingen

Synergie im Grünen: Klassischer Ackerbau mit Agri-Photovoltaik – eine nachhaltige Kombination für Energie- und Lebensmittelproduktion

Till Skudelny

Doppelernte GmbH, Merching

Vertikale bifaziale Agri-Photovoltaik – Landwirtschaft & Energiewende nachhaltig zusammengedacht

Simon Lahr

Next2Sun Technology GmbH, Dillingen

Biodiversitätsanlagen – Agri-PV basierend auf Nachführsystemen

Axel Pustet

axess solar, Beratung & Projektentwicklung

Agri-PV-Forschung am TFZ: Ein aktueller Überblick

Malte Stöppler

TFZ Straubing, Abt. Rohstoffpflanzen und Stoffflüsse

Holzenergie – Der Wald als Energielieferant

Mittwoch, 8. Mai 2024, 13:30 - 16:00 Uhr

Bereitstellung, Qualität und Vermarktung von Energieholz aus dem Wald

Simon Lesche

TFZ Straubing, LandSchafttEnergie

Hackschnitzel – Heizen aus der Region statt die Region zu verheizen

Leonhard & Peter Veh

Landwirte, Oberliezheim (LK Dillingen)

Ist die Verbrennung von Holz gesundheits- und klimaschädlich? TFZ bezieht Stellung zur Kritik an der Holzenergie

Simon Lesche

TFZ Straubing, LandSchafttEnergie

Agroforst, Kurzumtriebsplantagen & Paludikultur

Mittwoch, 15. Mai 2024, 13:30 - 16:00 Uhr

Agroforstsysteme und KUP – Betriebswirtschaftliche Aspekte

Dr. Frank Burger

LWF Freising, Abt. Forsttechnik, Betriebswirtschaft, Holz

Agroforstsysteme und KUP – Anbau und Bewirtschaftung in der Praxis

Wolfram Kudlich

Wald21 GmbH, Uffenheim

Paludikultur – Stand der süddeutschen Forschung

Frank Pannemann

Hochschule Weihenstephan-Triesdorf

Flächenbereitstellung und ganzheitliche Konzepte für die Nutzung erneuerbarer Energien

Dienstag, 28. Mai 2024, 13:30 - 16:00 Uhr

Flächenüberlassung an PV-Projektierer – Lizenz zum Gelddrucken oder unkalkulierbares Risiko? Das Nutzungsentgelt als unbekannte Größe

Emil Gehring

Bayerischer Bauernverband

Tierwohl-PV als Teil der Agri-PV – Landwirtschaftliche Doppelnutzung mit PV-Freiflächenanlagen

Luca Unger

M.Münch Elektrotechnik GmbH & Co. KG, Rugendorf

Landwirtschaft als Partner – Kommunales Wärmenetz der Verwaltungsgemeinschaft der Gemeinde Fuchstal

Gerhard Schmid

Verwaltungsgemeinschaft Fuchstal



Auf dem Weg zum energieautarken Hof

Mittwoch, 12. Juni 2024, 13:30 - 16:00 Uhr

Energiemanagement und Einsparmöglichkeiten im landwirtschaftlichen Betrieb – Optimierung vorhandener Systeme

Josef Neiber

LfL Freising, Institut für Landtechnik und Tierhaltung

Einführung eines Energiemanagementsystems in landwirtschaftlichen Betrieben – das Praxisbeispiel Demmel, Bad Tölz

Franz Behm

BEDM GmbH, Friedberg

Energiemanagement und -effizienz im energieneutralen Milchviehstall

Tim Poppe

Agrarprodukte Kitzen eG, Pegau (LK Leipzig)

Alternative Energieträger in der Landwirtschaft

Mittwoch, 19. Juni 2024, 13:30 - 16:00 Uhr

Erneuerbare Antriebsenergien in landwirtschaftlichen Maschinen

Henning Eckel

KTBL, Darmstadt

Energie-Autarkie in der Landwirtschaft – ist Wasserstoff die Lösung?

Willibald Holzapfel

HyFuture GmbH, Landshut

Moderne E-Traktoren und die Nutzung regenerativer Energien in der Landwirtschaft

Dr. Thaddäus Baier

TADUS GmbH, Schnaitsee

Information & Organisation

Agrarsoziale Gesellschaft e.V.
Kurze-Geismar-Straße 33
37073 Göttingen
Tel.: 0551-49709-0
E-Mail: info@asg-goe.de
Website: www.asg-goe.de



ASG | Agrarsoziale
Gesellschaft e.V.
aktiv für den
ländlichen Raum

Anmeldung über folgenden Link:

www.weiterbildung.bayern.de/anmeldung

Ansprechpartner

Christa Reinert-Heinz
Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Bayreuth-Münchberg
E-Mail: christa.reinert-heinz@aelf-bm.bayern.de

Anmeldeschluss ist der 22. April 2024

Sie erhalten nach Anmeldung eine **Bestätigungsmail**.
Die **Zugangsdaten** werden ca. 2 Tage vor der Veranstaltung versendet.

Wir öffnen den **Zoom-Raum** jeweils eine halbe Stunde vor Beginn des Seminars.
Sie können sich ab 13:00 Uhr einwählen.

Der **Teilnahmebeitrag** für die gesamte Online-Reihe beträgt **40,00 Euro**.

HINWEIS

Nach der Seminar-Reihe bekommen Sie per Mail einen Link mit Zugangsdaten für die **Videoaufzeichnung und Beiträge** der Online-Reihe.

Die von Ihnen bei der Anmeldung angegebenen Daten werden von uns und unseren Kooperationspartnern zur Vorbereitung und Durchführung des Seminars sowie zum Zweck des Nachweises gegenüber dem BMEL verwendet. Wenn Sie weitere Auskunft zu den zu Ihrer Person erhobenen Daten erhalten möchten, wenden Sie sich bitte an die ASG.

Gegenüber den Teilnehmer*innen haftet der Veranstalter für andere Schäden als aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Dies gilt auch für deliktische Ansprüche und für Handlungen von Erfüllungsgehilfen. Die Unwirksamkeit einer dieser Bestimmungen führt nicht zur Unwirksamkeit der übrigen Bestimmungen.